



Zahl der Woche: 1 890 Tsd.

Anlässlich des 37. Tages der Bustouristik informiert das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt darüber, dass im gewerblichen Omnibusverkehr 2017 insgesamt 1 890 Tsd. Fahrgäste im Gelegenheitsverkehr befördert wurden. Im Jahr zuvor wurden hingegen 1 627 Tsd. Fahrgäste gezählt. Der Gelegenheitsverkehr unterscheidet sich im Nah- (2017: 785 Tsd. Fahrgäste) und Fernverkehr (2017: 1 105 Tsd. Fahrgäste).

Von den 1 105 Tsd. Fahrgästen im Fernverkehr reisten 988 Tsd. Fahrgäste im Inlandsverkehr und 117 Tsd. im grenzüberschreitenden Verkehr, Transit- und Auslandsverkehr. Zudem reisten die Fahrgäste mittels Mietomnibusverkehr (778 Tsd.), im Rahmen von Ausflugsfahrten – einschließlich Städte-, Rund- und Studienreisen – (191 Tsd.) oder Ferienzielreisen (136 Tsd.).

Insgesamt konnten die 111 Unternehmen des gewerblichen Omnibusverkehrs eine Beförderungsleistung von 420 044 Tsd. Personenkilometern aufweisen. Zudem wurden 14 495 Tsd. Fahrzeugkilometer im Nah- und Fernverkehr zurückgelegt und den Passagieren standen 2017 als Beförderungsangebot insgesamt 686 425 Tsd. Platzkilometer zur Verfügung.

Zum Gelegenheitsnahverkehr zählen Stadtrundfahrten, Ausflugsfahrten und Mietomnibusverkehr gemäß § 48 und § 49 PBefG, wenn die Reiseweite 50 km nicht übersteigt. Beträgt die Reiseweite mehr als 50 km, dann zählen diese Fahrten zum Gelegenheitsfernverkehr.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet
<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de